



Sitzungsvorlage
230/583/2025

Amt/Abteilung: Liegenschaftsabteilung Datum: 29.09.2025	Aktenzeichen: 23.20.04		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	06.10.2025	Vorberatung N	
Ortsbeirat Arzheim	29.10.2025	Vorberatung Ö	
Hauptausschuss	04.11.2025	Entscheidung Ö	

Betreff:

Baulandstrategie 2030; Veräußerung des Mehrfamilienhausgrundstücks im Neubaugebiet „Am Bittenweg“, im Stadtteil Arzheim im Losverfahren

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, dass das im Losverfahren ausgeschriebene Mehrfamilienhausgrundstück Fl.St.Nr. 2846/23 an den Bewerber mit dem Bewerbercode PHIBZ5D7 veräußert wird.

Begründung:

Im Neubaugebiet „Am Bittenweg“ im Stadtteil Arzheim soll das Mehrfamilienhausgrundstück Fl.St.Nr. 2846/23 mit einer Größe von ca. 1.249 qm ausgeschrieben und vermarktet werden.

Gemäß Präambel der Richtlinie zur Vergabe stadteigener Wohnbaugrundstücke in den Stadtteilen (Vergaberichtlinie) der Stadt Landau in der Pfalz ist die Vergabe von Bauplätzen für Mehrfamilienhäuser in den Baugebieten der Stadtteile von der Vergabe nach dieser Richtlinie ausgenommen.

Für die Mehrfamilienhausgrundstücke in den Stadtteilen Mörzheim und Godramstein wurden mit Sitzungsvorlagen vom 20.02.2024 (610/766/2024 und 610/767/2024) Konzeptvergaben beschlossen. Im Ergebnis ist für Godramstein keine Bewerbung und für Mörzheim eine Bewerbung eingegangen, die noch nicht abschließend beurkundet werden konnte. Damit stehen die Mehrfamilienhausgrundstücke in den Neubaugebieten Arzheim, Godramstein und Wollmesheim weiterhin zum Verkauf.

Das Baulandentwicklungsmodell und das zugrundeliegende Sonderfinanzierungskonzept für die Entwicklung der Neubaugebiete erfordern einen zügigen Projektfortgang und Verfahren, die flexibel auf Marktveränderungen reagieren können. Es müssen nach Schaffung des Baurechts zeitnah Einnahmen generiert werden um die Entwicklungskosten zu refinanzieren. Nach den Erfahrungen aus der ersten Vergaberunde scheidet derzeit ein weiteres Vergabeverfahren nach Konzeptqualität aus finanzieller und zeitlicher Sicht aus.

Daher hat der Stadtrat am 01.07.2025 beschlossen, dass für die Mehrfamilienhausgrundstücke in den Baugebieten „AH 6, Am Bittenweg“, „WH 4, An den Finkenwiesen“ sowie „GS 9, Am Kalkgrubenweg“ ein Interessenbekundungsverfahren (Markterkundung) durchzuführen und der Zuschlag per Losverfahren unter den zugelassenen Bewerbern zu erteilen ist.

Die Ausschreibung des vorgenannten Grundstücks erfolgte im Zeitraum vom 10. Juli bis 04. September 2025 über das Portal baupilot.com.

Innerhalb der Bewerbungsfrist ist lediglich eine Bewerbung eingegangen, die nach Prüfung durch die Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung zugelassen wurde.

Somit ist die Auswahl durch Losentscheid nicht erforderlich und der Zuschlag ist an den Bewerber mit dem Bewerbercode PHIBZ5D7 zu erteilen.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 5225.143112

Haushaltsjahr: 2026

Betrag: 414.668,00 €

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja / Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja / Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja / Nein

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja / Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja / Nein

Sonstige Anmerkungen:

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja / Nein

Begründung: Vollzug der im Vorfeld gefassten Beschlüsse zur Baulandstrategie

Anlagen:

1 Lageplan

Beteiligtes Amt/Ämter:

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung
Stadtbauamt

Schlusszeichnung:

